



An die

Bürgermeisterin der Stadt Schwelm

Frau Gabriele Grollmann
Rathaus – Hauptstraße 14
58332 Schwelm

Schwelm, 08.08.2016

Einsatz einer Lebenszykluskostenrechnung für Gebäude, die die Stadt Schwelm errichtet

Sehr geehrte Frau Grollmann,

die Fraktionen der SPD und der Grünen im Rat der Stadt Schwelm beantragen, dass zukünftig bei der Planung und Errichtung städtischer Gebäude die Lebenszykluskosten ermittelt und der Entscheidung zugrunde gelegt werden.

Begründung:

Ein solches sog. Life-Cycle-Costing stellt sicher, dass das Verhältnis von Bau- und Unterhaltungskosten so gewichtet wird, dass die Unterhaltung des Gebäudes so günstig wie vertretbar geplant wird. Dadurch wird bei Wärmeisolation, Heizung, Lüftung und Beleuchtung auf eine energieminierte und langfristig kostengünstige Bauweise Wert gelegt. Es ist immer zu prüfen, ob eventuell höhere Baukosten in Kauf zu nehmen sind, wenn dadurch die über Jahrzehnte anfallenden Unterhaltskosten niedriger ausfallen.

Wir sind uns der aktuellen Arbeitslage in den von diesem Antrag betroffenen Bereichen der Verwaltung bewusst. Deshalb haben wir Verständnis, den Planungsprozess sukzessive im Laufe der kommenden Jahre um diese Anforderung zu erweitern. Unterhaltungskosten von Gebäuden sind allerdings insbesondere aufgrund der Haushaltslage, aber auch aus ökologischer Sicht von eminenter Bedeutung. Wir hoffen daher auf eine möglichst zügige Umsetzung in die Planungen, ggf. mit entsprechenden Prioritätensetzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerd Philipp
(Fraktionsvorsitzender SPD)

Marcel Gießwein
(Fraktionsvorsitzender Grüne)